

Zukunft mit Qualität im Gabionenbau

GfG Gütegemeinschaft für Gabionen e.V., Wittlich, Deutschland

Um auf dem schnell wachsenden Markt der Gabionen einen Grundstock an Informationen und Anforderungen bereitzustellen, haben sich Experten aus Wirtschaft und Forschung auf diesem Gebiet in der GfG Gütegemeinschaft für Gabionen e.V. vereint. Bald werden die ersten Projekte nach der neuen Gütesicherung für Gabionen und Gabionenkonstruktionen RAL-GZ 612 umgesetzt.

Geotechnik • Gabionen • Qualität • Weiterbildung

Licht in's Dunkle bringen: Die GfG Gütegemeinschaft für Gabionen e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, durch Schaffung von Regeln, eine transparente, permanent neutral überwachte und normkonforme Qualität von Gabionen bzw. Gabionenkonstruktionen zu erreichen. „Das beginnt schon bei der Planung, zieht sich anschließend weiter über die korrekte Ausschreibung und die Herstellung der Produkte bis hin zu Bauausführung und Abnahme sowie Gewährleistung“, so der Vorstandsvorsitzende Axel Friedhoff (**Bild 1**). „Aus dem täglichen Geschäft haben die jetzigen Mitglieder der Gütegemeinschaft gelernt, dass es absolut notwendig ist, bestehende Vorschriften zu verbessern, neue Qualitätsstandards zu definieren und diese in einem gemeinsamen Regelwerk zusammenzuführen.“

Die Konsequenz aus diesem Bestreben war die Gründung der GfG Gütegemeinschaft für Gabionen e.V. im Jahr 2018. Nach Abschluss des RAL-Anerkennungsverfahrens, bei dem entsprechende Fach- und Verkehrskreise mitgewirkt haben, wurde die Gütesicherung Gabionen und Gabionenkonstruktionen RAL-GZ 612

im Juli 2019 durch RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. anerkannt und das Gütezeichen Gabionen bestätigt. Die damit verbundenen ausführlichen Güte- und Prüfbestimmungen sowie Entwurfsempfehlungen für Gabionen und Gabionenkonstruktionen lassen sich auf der Website der Gütegemeinschaft anfragen. Die RAL-Gütesicherung steht für herstellernerneutrale Güte- und Prüfbestimmungen, die in einem objektiven, öffentlichen Verfahren festgelegt werden. Die zuverlässige Einhaltung der Qualität wird durch konsequente Eigen- und Fremdüberwachung gesichert, der sich Hersteller und Anbieter freiwillig unterwerfen.

„Ein ständiger Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen den Mitgliedern, die fortlaufende Sicherung der Qualität, das Ausloten von Optimierungsmöglichkeiten für Produkte sowie die Hilfestellung für Unternehmen zur Ausarbeitung von Gütekriterien bilden einen weiteren Teil der Aufgaben der Gütegemeinschaft“, erläutert der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Dipl.-Ing. Andreas Herold weiter. Ein wichtiges Ziel der GfG sei es, dass der heute noch uneinheitlich strukturierte Markt für Gabionenprodukte schon bald auf einem festen Fundament steht, das Hersteller, Planer und Bauunternehmen gleichermaßen mit wichtigen Regeln und Informationen versorgt.

Die Gütesicherung RAL-GZ 612 umfasst neben den Allgemeinen Güte- und Prüfbestimmungen die jeweiligen Besonderen Güte- und Prüfbestimmungen für Planung und Begutachtung, Befüllmaterialien (einschalig/mehrschalig), Metalle, Geokunststoffe, für die Bausausführung und den Fachhandel. Damit decke die Gütegemeinschaft alle wichtigen Parameter eines Gabionenbauwerks ab und stelle von der Dimensionierung über die Auswahl der geeigneten Komponenten und die Ausschreibung bis hin zu Beratung, Handel sowie Einbau vor Ort sämtliche Informationen zur Verfügung, so das Vorstandsmitglied, Vertreter der Gütezeichen-Benutzer, Wolfgang Deutsche.

Auch auf dem Feld der Forschung betätigt sich die GfG. Beispielsweise wurden an der FH Münster in Zusammenarbeit mit Prof. Dr.-Ing. Frank Heimbecher mehrere Belastungsversuche für die innere Standsicherheit von Gabionen sowohl als Großversuch im Maßstab 1:1 als auch mit einer Nachrechnung samt Rechenmodell durchgeführt.

Zurzeit laufen bei verschiedenen Autobahnmärtern die Vorbereitungen, um Bauvorhaben entsprechend dem Regelwerk der GfG auszuschreiben und regelwerkskonform umzusetzen. Künftig wird der Wissens- und Know-how-Transfer über die GfG-Gabionenakademie in Zusammenarbeit mit Frau Prof. Dr.-Ing. Britta Kruse für alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder als Weiterbildungsprogramm organisiert.



Bild 1: Axel Friedhoff und Dipl.-Ing. Andreas Herold am Stand der GfG bei den Fachsektionstagen der DGGT in Würzburg im Herbst 2019

GfG Gütegemeinschaft für Gabionen e.V.

Die GfG trägt von der Planung von Bauwerken über die Ausschreibung, die Auswahl geeigneter Produkte und die Bauausführung bis zur Abnahme und Gewährleistung zur Qualität von Gabionenbauwerken bei.

Kontakt: info@gfg-gabionen.de • www.gfg-gabionen.de

